



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

Kreisschreiben über die Aufgaben der Ausgleichskassen bei der Ausübung des Rückgriffs auf haftpflichtige Dritte (KS Regress AHV)

Gültig ab 1. Oktober 2007

BBL, Verkauf Bundespublikationen, CH-3003 Bern
www.bbl.admin.ch/bundespublikationen

318.108.01 d

9.07

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Anhänge.....	4
Abkürzungen.....	5
Vorbemerkungen	6
1 Allgemeines.....	6
1.1 Gesetzliche Grundlage.....	6
1.2 Am Regress beteiligte Stellen.....	7
1.3 Aufgaben der beteiligten Stellen	7
2 Erfassung und Meldung möglicher Regressfälle durch die AK.....	8
2.1 Regressrelevante Umstände.....	9
2.2 Gleichzeitige Ansprüche gegenüber der Suva/MV: Meldung an zuständigen RD.....	10
2.3 Eigenes Regressverfahren: Ergänzungsblatt R	10
3 Allgemeines zum Regressverfahren	11
3.1 Leistungsänderungen.....	11
3.2 Kostenlosigkeit behördlicher Auskünfte	11
3.3 Akteneinsicht.....	11
3.3.1 Datentransfer ohne Vollmacht	11
3.3.2 Datentransfer mit Vollmacht.....	12
4 Mitwirkung der RD.....	12
4.1 Gemeinsame Regressfälle mit der Suva.....	12
4.1.1 Regressauftrag und Leistungsbekanntgabe an Suva.....	13
4.1.2 Beendigung des gemeinsamen Regress- verfahrens.....	14
4.2 Eigenes Regressverfahren.....	14
4.2.1 Regressanzeige an den Haftpflichtversicherer	14
4.2.2 Durchsetzung der Regressansprüche	15
4.2.3 Beendigung des Regressverfahrens.....	15
5 Inkasso	15
6 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen	16
6.1 Inkrafttreten	16
6.2 Übergangsbestimmungen	16

Verzeichnis der Anhänge

- 1 Zuteilung der Ausgleichskassen an die Regressdienste
- 2 Verfahrensschema
- 3 Ergänzungsblatt R
- 4 Anfrage an die Suva
- 5 Adressenverzeichnis Suva
- 6 Bekanntgabe der Leistungen
- 7 Ankündigung des Rückgriffs auf haftpflichtige Dritte

Die Adressen der Ausgleichskassen und die Formulare werden aktualisiert angeboten unter www.regress.admin.ch (Rubriken: Adressen und Formulare).

Abkürzungen

AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
AHVG	Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung
AHVV	Verordnung über die Alters- und Hinterlassenenversicherung
AK	Ausgleichskasse
Art.	Artikel
ATSG	Bundesgesetz über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts
ATSV	Verordnung über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts
BSV	Bundesamt für Sozialversicherungen
IV	Invalidenversicherung
IVG	Bundesgesetz über die Invalidenversicherung
KS	Kreisschreiben
MV	Militärversicherung
RD	Regressdienst
Rz	Randziffer
SR	Systematische Sammlung des Bundesrechts
Suva	Schweizerische Unfallversicherungsanstalt
UV	Unfallversicherung
UVG	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
ZAS	Zentrale Ausgleichsstelle

Vorbemerkungen

- I Das vorliegende Kreisschreiben regelt die *Mitwirkung der AK*, der RD und des BSV bei der Geltendmachung des Rückgriffs der AHV auf haftpflichtige Dritte für Leistungen der AHV an Hinterlassene.
- II Die Aufgaben der IV-Stellen (und der AK) bei der Ausübung des Rückgriffs für Leistungen der IV an Invalide sowie für bestimmte Leistungen der AHV an Altersrentner/innen sind Gegenstand eines separaten Kreisschreibens¹.

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlage

- 101 Gesetzliche Grundlage für den Rückgriff der AHV auf haftpflichtige Dritte (AHV-Regress) für Schadenereignisse, die nach dem 1.1.2003 eingetreten sind, bilden die *Art. 72 ff. ATSG² und Art. 13 ff. ATSV³*.
Für Schadenereignisse, die zwischen dem 1.1.1979 und dem 31.12.2002 eingetreten sind, gelten die in der Zwischenzeit aufgehobenen Art. 48^{ter} bis 48^{sexies} AHVG weiterhin. Für Schadenereignisse, die vor dem 1.1.1979 eingetreten sind, ist ein Rückgriff der AHV ausgeschlossen⁴.
- 102 Erbringt die AHV nach einem Todesfall Leistungen an Hinterlassene und sind den Hinterlassenen aus diesem Todesfall auch *Haftpflichtansprüche* gegenüber Dritten entstanden, gehen diese Ansprüche im Umfang der AHV-Leistungen auf die AHV über, um eine Überentschädigung der Hinterlassenen durch sozialversicherungsrechtliche Leistungen der AHV und privatrechtliche Leistungen Dritter zu vermeiden.

¹ Kreisschreiben über die Aufgaben der IV-Stellen bei der Ausübung des Rückgriffs auf haftpflichtige Dritte (KS Regress IV).

² SR 830.1.

³ SR 830.11.

⁴ SR 831.10, Übergangsbestimmungen zur 9. AHV-Revision, lit. e.

1.2 Am Regress beteiligte Stellen

103 Die Regressforderungen der AHV werden durch die Suva, durch regionale RD, denen die kantonalen AK und die Verbandsausgleichskassen zugeteilt sind⁵, oder durch das BSV geltend gemacht:

– *Suva*

War die verunfallte Person bei der Suva/der MV versichert, nimmt die Suva ausser für ihre eigenen Leistungen auch für Leistungen der AHV aus dem betreffenden Unfall Regress.

– *RD*

War die verunfallte Person weder bei der Suva noch bei der MV, indessen bei einer anderen obligatorischen Unfallversicherung versichert oder besteht gar kein obligatorischer Unfallversicherungsschutz, so werden die Regressansprüche für AHV-Leistungen grundsätzlich durch den zuständigen regionalen RD geltend gemacht. Regressansprüche, die Frankreich, Italien, Spanien und Portugal betreffen, werden vom RD der Schweizerischen AK geltend gemacht.

– *BSV*

Für alle übrigen Regressfälle der AHV mit Auslandsbezug werden die Regressansprüche für AHV-Leistungen durch das BSV geltend gemacht.

1.3 Aufgaben der beteiligten Stellen⁶

104 – *AK*

Die AK prüft bei der Anmeldung oder Änderung (vgl. Rz 206) von Hinterlassenenleistungen, ob regressrelevante Umstände⁷ (bspw. Unfall, Drittverschulden) vorliegen.

⁵ Vgl. Anhang 1.

⁶ Vgl. Anhang 2.

⁷ Vgl. dazu bei Anmeldung der Leistungsansprüche in der Schweiz insb. Ziff. 4.5 des Formulars „Anmeldung für eine Hinterlassenenrente“ oder bei Anmeldung in einem EU- oder EFTA-Staat Ziff. 8.2 bis Ziff. 8.4 des Formulars E 203.

- 105 – *RD*
Der RD bearbeitet die ihm von der AK weiter geleiteten Regressfälle und leitet gegebenenfalls haftpflichtrechtliche Sofortmassnahmen (z.B. Verjährungsunterbrechung) ein.
- 106 Soweit die Regressfälle nicht in ihre Zuständigkeit fallen, leiten sie die Akten (Anmeldeformular, Ergänzungsblatt R, Leistungsakten) an das BSV weiter.
- 107 Bei Bedarf ziehen die RD bzw. das BSV die AK für weitere Aufgaben hinzu.
- 108 – *BSV*
Das BSV⁸ bearbeitet Regressfälle mit Auslandsbezug⁹ und führt allenfalls Fallbesprechungen mit Haftpflichtversicherern durch. Es erfasst und verwaltet die ihm von den RD gemeldeten gemeinsamen Fälle mit der Suva sowie die ihm zuständigkeitshalber weitergeleiteten Regressfälle. Es stellt in gemeinsamen Fällen mit der Suva die AHV-seitig regressfähigen Leistungen zuhanden der Suva zusammen und kontrolliert den von dieser bekannt gegebene Regresserlös sowie dessen Aufteilung zwischen Suva und AHV.
- 109 Die in eigenen Regressfällen der RD oder des BSV notwendigen Zivilprozesse werden vom BSV geführt.

2 Erfassung und Meldung möglicher Regressfälle durch die AK

- 201 Mitwirkungspflichtig ist jeweils die für die Bearbeitung des Versicherungsfalles zuständige AK.
- 202 Die AK prüft bei Eingang des Formulars „Anmeldung für eine Hinterlassenenrente“, ob regressrelevante Umstände (wie Unfall, ärztliche Fehlbehandlung, Gewaltverbrechen oder Suizid) vorliegen. Sie prüft insbesondere ob die Fragen unter Ziff. 4.5 („Ist der Tod ... auf einen Unfall zurückzuführen?“) und („Ist der Tod ... durch eine Drittperson herbeigeführt wor-

⁸ Bereich Regress.

⁹ Exkl. Regressfälle mit Bezug zu Frankreich, Spanien, Portugal und Italien.

den?“) beantwortet worden sind. Nötigenfalls sorgt die AK für deren nachträgliche Beantwortung.

Erfolgte die Anmeldung in einem *EG- oder EFTA-Staat* prüft die AK nach Eingang des Formulars E 203 (Bearbeitung eines Antrags auf Hinterbliebenenrente), ob die Fragen in Ziff. 8.2 bis Ziff. 8.4 beantwortet sind.

- 203 Werden beide Fragen bzw. in Ziff. 8.2 bis Ziff. 8.4 des Formulars E 203 alle verneint, erübrigen sich weitere Massnahmen und die AK bringt lediglich in der dafür vorgesehenen Rubrik auf dem Anmeldeformular einen *negativen Prüfvermerk* an.
- 204 Vorbehalten bleiben Fälle, in denen die AK anderweitig zur Kenntnis gelangt, dass der Tod auf einen Unfall zurückzuführen bzw. durch einen Dritten herbeigeführt worden sei. Solche Fälle behandelt die AK gemäss Rz 205 weiter.
- 205 Ist eine der Fragen bejaht worden, liegt ein möglicher Regressfall vor, und die AK bringt in der dafür vorgesehenen Rubrik auf dem Anmeldeformular einen *positiven Prüfvermerk* an.

2.1 Regressrelevante Umstände

- 206 Regressrelevante Umstände können – ausser bei der Neuanmeldung von Hinterlassenenleistungen – auch vorliegen, wenn der durch einen Unfall oder durch einen Dritten herbeigeführte Tod einer versicherten Person eine *Änderung* bereits fliessender AHV/IV-Leistungen bewirkt, so z.B. wenn:
- die einfache IV-Rente einer versicherten Person durch eine *IV-Rente gemäss Art. 43 IVG* abgelöst wird;
 - die einfache Waisenrente durch *zwei Waisenrenten* abgelöst wird;
 - die einfache Kinderrente der IV (wegen Versterbens des nicht-invaliden Elternteils) mit *einer Waisenrente der AHV ergänzt* wird.
- 207 Nicht regressrelevant sind Fälle, in denen als Folge des Todes einer versicherten Person:

- die *Altersrenten eines Ehepaares* durch eine einfache Altersrente abgelöst wird;
- die *einfache Altersrente* eines (geschiedenen) Ehegatten erhöht wird.

In diesen Fällen ist das Regressverfahren ohne weitere Abklärungen einzustellen.

- 208 Die AK vermerkt das Ergebnis ihrer Abklärungen (negativer oder positiver Prüfvermerk) in der dafür vorgesehenen Rubrik des Anmeldeformulars. Die AK holt gegebenenfalls bei den Hinterlassenen alle notwendigen Angaben zu den regressrelevanten Umständen ein („Ergänzungsblatt R“)¹⁰.

2.2 Gleichzeitige Ansprüche gegenüber der Suva/MV: Meldung an zuständigen RD

- 209 Die AK prüft in allen regressrelevanten Fällen, ob die versicherte Person gleichzeitig mit den Leistungen der AHV auch Leistungen der *Suva oder der MV* beansprucht (Ziff. 4.6 des Anmeldeformulars).
- 210 Werden Leistungen der Suva oder der MV beansprucht, schickt die AK innert 1 Monat (Verjährungsfrist!) seit der Anmeldung von AHV-Leistungen eine *Kopie des Anmeldeformulars* dem zuständigen RD (Verfahren bei gemeinsamen Regressen mit der Suva; vgl. Ziff. 4.1 ff.).

2.3 Eigenes Regressverfahren: Ergänzungsblatt R

- 211 Ist das betreffende Ereignis *anderweitig* UVG-versichert, oder besteht *keine* UVG-Deckung, gelangt das Formular „Ergänzungsblatt R“¹¹ an die Hinterlassenen oder deren Rechtsvertreter zum Versand.
- 212 Die AK meldet jeden von ihr erfassten möglichen Regressfall innert drei Monaten (Verjährungsfristen) dem zuständigen RD mittels Zustellung einer Kopie des *vollständig ausgefüllten*

¹⁰ Vgl. Anhang 3.

¹¹ Vgl. Anhang 3.

Formulars „Ergänzungsblatt R“¹². Nötigenfalls stellt die AK durch Rückfragen sicher, dass alle Fragen vollständig beantwortet sind (Eigenes Regressverfahren; vgl. Ziff. 4.2 ff.).

- 213 Das Leistungsgesuch für AHV-Bezüger kann von der AK bei regressrelevanten Fällen erst weiter behandelt werden, wenn das Ergänzungsblatt R von den Hinterlassenen korrekt und vollständig ausgefüllt an die AK retourniert wurde (vgl. Art. 43 Abs. 3 ATSG).

3 Allgemeines zum Regressverfahren

3.1 Leistungsänderungen

- 301 Die AK informiert den zuständigen RD über *jede Änderung* der AHV-Leistungen an die anspruchsberechtigte Person, so lange das Regressverfahren noch nicht abgeschlossen ist.
- 302 Nicht regressrelevant sind Leistungsänderungen zufolge allgemeiner Rentenanpassungen.

3.2 Kostenlosigkeit behördlicher Auskünfte

- 303 Notwendige Auskünfte zur Durchsetzung der Regressansprüche haben Verwaltungs- und Rechtspflegebehörden des Bundes, der Kantone, Bezirke, Kreise und Gemeinden der AK *kostenlos* zu gewähren (Art. 32 ATSG).

3.3 Akteneinsicht

3.3.1 Datentransfer ohne Vollmacht

- 304 Grundsätzlich gelten die Bestimmungen des „Kreisschreibens über die Schweigepflicht und die Datenbekanntgabe in der AHV/IV/EO/EL/FL“¹³.

¹² Vgl. Anhang 3.

¹³ Kreisschreiben vom 1. Juli 2006; <http://jacinthe.zas.admin.ch/intranetAVS/KSSD31810706-2007d.pdf>.

- 305 Soweit keine überwiegenden Privatinteressen entgegenstehen, sind die AK/RD ermächtigt, auf ein schriftliches und begründetes Gesuch hin im Einzelfall den haftpflichtigen Dritten und ihren Versicherern Daten bekannt zu geben, Akteneinsicht zu gewähren oder Aktenmaterial zuzustellen, wenn:
1. die Sozialversicherung gegenüber haftpflichtigen Dritten oder ihren Versicherern einen Regress *angezeigt* hat und bereits eine *Leistungsbekanntgabe* erfolgt ist sowie die Daten zur Abklärung des Rückgriffsanspruchs erforderlich sind und
 2. das Regressverfahren noch nicht abgeschlossen ist.

3.3.2 Datentransfer mit Vollmacht

- 306 Ist im Einzelfall noch keine Leistungsbekanntgabe erfolgt, dürfen *ohne Einwilligung der versicherten Person* (Vollmacht) weder Daten bekannt gegeben werden noch ist Akteneinsicht zu gewähren oder Aktenmaterial zuzustellen.
- 307 Eine Kopie des Begleitschreibens des Datentransfers stellt die AK dem RD zu.

4 Mitwirkung der RD

4.1 Gemeinsame Regressfälle mit der Suva

- 401 In Fällen, in denen gleichzeitig mit den AHV-Leistungen auch Leistungen der Suva oder der MV beantragt werden, zeigt der zuständige RD der zuständigen Suva-Agentur den AHV-Regress an und beantragt dieser, den Regress für AHV-Leistungen zu übernehmen¹⁴.
- 402 Übernimmt die Suva den AHV-Regress, erfolgt die *Regressanzeige* für die AHV-Leistungen gestützt auf die Regressanzeige der Suva an den Haftpflichtversicherer durch den zuständigen RD¹⁵. Das Original geht per Einschreiben an die

¹⁴ Vgl. Anhang 4+5.

¹⁵ Vgl. Anhang 7.

Haftpflichtversicherer; je eine Kopie erhalten die Hinterlassenen, bzw. deren Rechtsvertreter und die Suva.

- 403 Lehnt die Suva eine Übernahme des Regresses ab, weil:
- sie keine Leistungen erbringt, für die sie Rückgriff nehmen könnte oder
 - sie das Regressverfahren für Leistungen der Suva oder der MV im Zeitpunkt der Regressanzeige durch die AK bereits abgeschlossen hat,
- werden die Regressansprüche der AHV im Verfahren für *eigene Regresse* (Ziff. 4.2) geltend gemacht. Dabei holt ausnahmsweise der RD das *Ergänzungsblatt R* gemäss Rz 211 ff. ein.
- 404 Der zuständige RD stellt das Regressverfahren für AHV-Leistungen ein, wenn die Suva aus einem der folgenden Gründe keine eigenen Regressansprüche für UV- oder MV-Leistungen geltend macht:
- es gibt keinen haftpflichtigen Dritten (kein Haftpflichttatbestand);
 - der haftpflichtige Dritte ist unbekannt;
 - nach Sach- und Rechtslage ist ein Regress nicht durchführbar;
 - es liegt ein Regressprivileg nach Art. 75 ATSG vor¹⁶.

4.1.1 Regressauftrag und Leistungsbekanntgabe an Suva¹⁷

- 405 Ist die Suva bereit, den AHV-Regress zu übernehmen, lässt der zuständige RD durch das BSV¹⁸ beurteilen, welche Leistungen und in welchem Umfang im betreffenden Regressfall geltend gemacht werden. Seiner Anfrage legt der RD vor allem die Rentenverfügungen bei.
- 406 Das BSV übermittelt dem zuständigen RD zusammen mit seiner Antwort die Berechnung des Kapitalwertes der Leis-

¹⁶ Für Fälle, die sich vor dem 1.1.2003 ereignet haben, gilt Art. 44 UVG.

¹⁷ Vgl. Anhang 6.

¹⁸ Bereich Regress.

tungen, welche im betreffenden Fall geltend gemacht werden.

- 407 Der zuständige RD beauftragt in der Folge die Suva mit der Geltendmachung der bezifferten Regressansprüche der AHV gegenüber dem Haftpflichtversicherer. Er legt der Suva eine entsprechende Zusammenstellung der im betreffenden Regressfall geltend zu machenden Leistungen sowie die Kapitalwertberechnung(en) des BSV bei.

4.1.2 Beendigung des gemeinsamen Regressverfahrens

- 408 Verzichtet die Suva auf die Geltendmachung ihrer eigenen Regressansprüche, *bevor* ihr ein Regressauftrag erteilt wurde, stellt der zuständige RD das Regressverfahren ohne weitere Massnahmen ein.
- 409 Teilt die Suva den Abschluss des Regressverfahrens (bspw. durch Zahlung oder Verzicht) mit, *nachdem* sie die Durchführung des AHV-Regresses übernommen hat, holt der RD die Stellungnahme des BSV zum weiteren Vorgehen ein und stellt das Regressverfahren entweder ein oder führt es im eigenen Verfahren (Ziff. 4.2 ff.) weiter.

4.2 Eigenes Regressverfahren

- 410 Bestehen neben den AHV-Leistungen keine Ansprüche auf Leistungen der Suva oder der MV, wird der Regressanspruch der AHV vom RD bzw. vom BSV im eigenen Regressverfahren durchgesetzt.

4.2.1 Regressanzeige an den Haftpflichtversicherer¹⁹

- 411 Der zuständige RD oder das BSV zeigt dem betroffenen Haftpflichtversicherer den Regress für AHV-Leistungen innerhalb eines Jahres seit Eingang der Anmeldung zum Leistungsbezug bei der AK an. Das Original geht per Einschreiben an die

¹⁹ Vgl. Anhang 7.

Haftpflichtversicherer; je eine Kopie erhalten die Hinterlassenen, bzw. deren Rechtsvertreter und die AK.

- 412 Die Höhe der Regressansprüche beziffert der zuständige RD oder das BSV auf der Basis der ihm von der AK übermittelten Leistungsakten.

4.2.2 Durchsetzung der Regressansprüche

- 413 Der RD führt die zur Durchsetzung der Regressansprüche notwendigen *Verhandlungen* mit dem Haftpflichtversicherer selbstständig.
- 414 Ist zur Durchsetzung der Regressansprüche ein *Zivilprozess* notwendig, so wird dieser vom BSV geführt (vgl. Rz 109). Der RD übermittelt dem BSV zu diesem Zweck die vollständigen Akten.

4.2.3 Beendigung des Regressverfahrens

- 415 Der zuständige RD stellt das Regressverfahren aus einem der in Rz 404 aufgeführten Gründen ein.
- 416 Der RD bzw. das BSV informiert die AK über die Erledigung des Regressverfahrens.

5 Inkasso

- 501 Von der Suva, vom zuständigen RD oder vom BSV erhältlich gemachte Regresszahlungen der Haftpflichtversicherer gehen direkt (eigenes Regressverfahren, BSV-Regress) oder via Suva (gemeinsame Regresse) an die ZAS.
- 502 Der Zahlungseingang wird dem zuständigen RD bzw. dem BSV von der ZAS angezeigt.

6 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

6.1 Inkrafttreten

- 601 Dieses Kreisschreiben tritt am 1. Oktober 2007 in Kraft.
- 602 Die bisherigen Kreisschreiben vom 1. Januar 1992 und vom 21. Dezember 1983 sowie die Weisungen vom 23. Dezember 1982 und vom 10. November 1986 werden aufgehoben.

6.2 Übergangsbestimmungen

- 603 Dieses Kreisschreiben findet auf sämtliche neuen und hängigen AHV-Regresse Anwendung.
- 604 Die AK führt im Einzelfall all jene Massnahmen zu Ende, die sie nach bisherigem Kreisschreiben bereits in die Wege geleitet hat, die aber künftig nicht mehr in ihren Aufgabenbereich fallen.
- 605 Insbesondere erledigt die AK noch alle Aufträge, die ihr vom RD bzw. vom BSV nach bisherigem Kreisschreiben erteilt wurden.

Adressenverzeichnis der Ausgleichskassen

Stand:10.08.2007

Kanton	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
ZH 1	Ausgleichskasse des Kantons Zürich Röntgenstr. 17, Postfach 8087 Zürich	044 448 50 00	044 448 55 55	ZH
BE 2	Ausgleichskasse des Kantons Bern Chutzenstr. 10 3007 Bern	031 379 79 79	031 379 79 00	BE
BE 2.38	Ausgleichskasse des Kantons Bern Zweigstelle der Stadt Bern Schwanengasse 14 3011 Bern	031 321 61 11	031 321 73 97	BE
BE 2.49	AHV-Zweigstelle des Amtbezirks Biel Alexander-Schönistrasse 18 Postfach 2501 Biel	032 326 19 41	032 326 19 94	BE
BE 2.66	Ausgleichskasse des Kantons Bern Zweigstelle Staatspersonal Münstergasse 45 3011 Bern	031 633 44 38		BE
LU 3	Ausgleichskasse Luzern Würzenbachstr. 8 6000 Luzern 15	041 375 05 05	041 375 05 00	NW

Kanton	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
UR 4	Ausgleichskasse des Kantons Uri Dätwylerstr. 11, Postfach 30 6460 Altdorf	041 874 50 10	041 874 50 15	NW
SZ 5	Ausgleichskasse Schwyz Rubiswilstr. 8, Postfach 53 6431 Schwyz	041 819 04 25	041 819 05 25	NW
OW 6	Ausgleichskasse Obwalden Brünigstr. 144, Postfach 1161 6061 Sarnen	041 666 27 50	041 666 27 51	NW
NW 7	Ausgleichskasse Nidwalden Stansstaderstr. 54, Postfach 6371 Stans	041 618 51 00	041 618 51 01	NW
GL 8	Kantonale Ausgleichskasse Glarus Zwinglistr. 6, Postfach 8750 Glarus	055 646 67 60	055 646 67 69	NW
ZG 9	Ausgleichskasse Zug Baarerstr. 11, Postfach 4032 6304 Zug	041 728 32 30	041 728 24 28	NW
FR 10	Caisse de compensation du canton de Fribourg Imp. de la Colline 1, Case Postale 1762 Givisiez	026 305 52 52	026 305 52 62	VD
SO 11	Ausgleichskasse des Kantons Solothurn Allmendweg 6, Postfach 4528 Zuchwil	032 686 22 00	032 686 23 41	BS
BS 12	Ausgleichskasse Basel-Stadt Wettsteinplatz 1, Postfach 4001 Basel	061 685 22 22	061 685 23 23	BS

Kanton	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
BL 13	Ausgleichskasse Basel-Landschaft Hauptstr. 109 4102 Binningen	061 425 25 25	061 425 25 00	BS
SH 14	Ausgleichskasse des Kantons Schaffhausen Oberstadt 9 8200 Schaffhausen	052 632 61 11	052 632 61 99	SG
AR 15	Ausgleichskasse und IV-Stelle Appenzell A.Rh. Kasernenstr. 4, Postfach 1047 9102 Herisau 2	071 354 51 51	071 354 51 52	SG
AI 16	Ausgleichskasse des Kantons Appenzell I.Rh. Poststr. 9, Postfach 9050 Appenzell	071 788 18 30	071 788 18 40	SG
SG 17	Ausgleichskasse des Kantons St. Gallen Brauerstr. 54, Postfach 368 9016 St. Gallen	071 282 66 33	071 282 69 10	SG
GR 18	Ausgleichskasse des Kantons Graubünden Ottostr. 24, Postfach 7001 Chur	081 257 41 11	081 257 42 22	SG
AG 19	Ausgleichskasse des Kantons Aargau Kyburgerstr. 15 5001 Aarau	062 836 81 81	062 836 81 99	BS
TG 20	Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau St. Gallerstr. 13, Postfach 8501 Frauenfeld	052 724 71 71	052 724 72 72	SG
TI 21	Cassa cantonale di compensazione AVS Via Ghiringhelli 15a, Casella postale 2121 6501 Bellinzona	091 821 91 11	091 821 92 99	TI

Kanton	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
VD 22	Caisse cantonale vaudoise de compensation AVS Rue du Lac 37 1815 Clarens	021 964 12 11	021 964 15 38	VD
VD 22.132	Caisse cantonale vaudoise de compensation AVS Agence communale de Lausanne Place Chauderon 7, Case postale 5032 1002 Lausanne	021 315 11 11	021 315 70 02	VD
VS 23	Caisse de compensation du canton du Valais Avenue Pratifori 22, Case postale 287 1951 Sion	027 324 91 11	027 324 91 12	VS
NE 24	Caisse cantonale neuchâteloise de compensation Faubourg de l'Hôpital 28 2001 Neuchâtel	032 889 65 01	032 889 65 02	VD
GE 25	Caisse cantonale genevoise de compensation Route de Chêne 54, Case postale 1211 Genève 6	022 718 67 67	022 718 68 63	VD
JU 150	Caisse de compensation du canton du Jura Rue Bel-Air 3, Case postale 2350 Saignelégier	032 952 11 11	032 952 11 01	VD
CH 26.1	Eidgenössische Ausgleichskasse Holzikofenweg 36 3003 Bern	031 322 64 25	031 322 88 71	BE
Ausland SAK 27	Schweizerische Ausgleichskasse Av. Edmond-Vaucher 18, Case postale 3100 1211 Genève 2	022 795 91 11	022 795 97 05	SAK

Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
Argauische Arbeitgeber 48	Ausgleichskasse Aargauische Arbeitgeber Entfelderstr. 11, Postfach 5001 Aarau	062 837 18 58	062 837 18 59	BS
Aerzte 28	Ausgleichskasse medisuisse Oberer Graben 37, Postfach 9001 St. Gallen	071 228 13 13	071 228 13 66	SG
AGEBAL 114	Ausgleichskasse der Wirtschaftskammer Viaduktstrasse 42, Postfach 4002 Basel	061 285 22 22	061 285 22 33	BS
AGRAPI 103	Ausgleichskasse AGRAPI Thunstr. 55, Postfach 3000 Bern 6	031 356 30 56	031 351 20 03	BE
AGRIVIT 116	Caisse de compensation AGRIVIT Avenue du Casino 13 1820 Montreux	021 963 53 01	021 963 85 01	VD
ALBICOLAC 74	Ausgleichskasse ALBICOLAC Neufeldstrasse 134, Postfach 5062 3001 Bern	031 300 20 60	031 300 20 66	BE
ALKO 42	Caisse de compensation ALKO Case postale 1131 Tolochenaz	021 802 88 66	021 802 88 60	VD
Autogewerbe 33	Ausgleichskasse Autogewerbe Käfiggässchen 10, Postfach 3011 Bern	031 326 20 20	031 326 20 18	BE
Banken 89	Ausgleichskasse Banken Ankerstrasse 53, Postfach 1170 8004 Zürich	044 242 32 35	044 242 85 49	ZH

Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
Baumeister 66	Ausgleichskasse Baumeister Sumatrastrasse 15, Postfach 8006 Zürich	044 258 82 22	044 258 83 83	ZH
Baumeister 66.1	Caisse de compensation des entrepreneurs Agence vaudoise Riond Bosson, Case postale 1131 Tolothenaz	021 802 88 88	021 802 88 80	VD
Baumeister 66.2	Caisse de compensation des entrepreneurs Agence de Genève Malatrex 14 1201 Genève	022 949 19 19	022 949 19 20	VD
Baumeister 66.3	Cassa di compensazione impresari-costruttori Agenzia Ticino Viale Portone 4, Casella postale 1240 6501 Bellinzona	091 825 66 76	091 826 40 17	ZH
Berner Arbeitgeber 63	Ausgleichskasse Berner Arbeitgeber Schwarztorstrasse 56 3007 Bern	031 390 23 23	031 390 23 20	BE
Bündner Gewerbe 87	Ausgleichskasse Bündner/Glarner Gewerbe Steinbockstrasse 8, Postfach 41 7002 Chur	081 258 31 41	081 258 31 49	SG
BUPA 85	Ausgleichskasse des Schweizerischen Gewerbes Brunnmattstrasse 45, Postfach 5072 3001 Bern	031 379 42 42	031 379 42 43	BE
Chemie 35	Ausgleichskasse Chemie Viaduktstrasse 42, Postfach 4002 Basel	061 285 22 22	061 285 22 33	BS

Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re-ressdienst
CICICAM 59	Caisse de compensation CICICAM Rue de la Serre 4 2001 Neuchâtel	032 722 15 00	032 722 15 10	VD
Coiffure und Kosmetik 113	Ausgleichskasse Coiffure und Esthétique Wytttenbachstrasse 24, Postfach 3013 Bern	031 340 60 80	031 332 22 81	BE
Coop 31	Ausgleichskasse Coop Dornacherstr. 210, Postfach 2549 4002 Basel	061 336 67 50	061 336 67 55	BS
PROMEA 99	Ausgleichskasse PROMEA Ifangstrasse 8, Postfach 8952 Schlieren	044 738 53 53	044 738 53 73	ZH
Eisenwaren 43	Ausgleichskasse Verom Ifangstrasse 8, Postfach 8952 Schlieren	044 738 20 70	044 738 20 77	ZH
Elektrizitätswerke 37	Ausgleichskasse Elektrizitätswerke Bergstrasse 21, Postfach 921 8044 Zürich	044 265 53 32	044 265 53 45	ZH
EXFOUR 95	Ausgleichskasse EXFOUR Malzgasse 16, Postfach 4052 Basel	061 206 00 00	061 206 00 01	BS
FACO 61	Caisse de compensation FACO Chemin Rieu 18, Case postale 239 1208 Genève	022 347 67 41	022 789 30 56	VD
FER-CIRAV 106	Caisse de compensation FER-CIAV Rue de St-Jean 98, Case postale 5278 1211 Genève 11	022 715 34 44	022 715 34 34	VD

Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
FER-CIAM 106.1	Caisse de compensation FER CIAM Rue de St-Jean 98, Case postale 5278 1211 Genève 11	022 715 34 44	022 715 34 34	VD
FER-CIFA 106.2	Caisse de compensation FER CIFA Case postale 352 1701 Fribourg	026 350 33 45	026 350 33 46	VD
FER-CIGA 106.3	Caisse de compensation FER CIGA Rue Condemine 56, Case postale 2226 1630 Bulle 2	026 919 87 40	026 919 87 49	VD
FER-CIAN 106.4	Caisse de compensation FER CIAN Avenue du 1er Mars 18 2000 Neuchâtel	032 727 37 00	032 727 37 17	VD
FER-CIAB 106.5	Caisse de compensation FER CIAB Perche 2, Case postale 1136 2900 Porrentruy	032 465 15 80	032 465 15 82	VD
FER-VALAIS 106.7	Caisse de compensation FER VALAIS Place de la Gare 2, Case postale 248 1951 Sion	027 327 20 90	027 327 20 99	VS
GASTROSUISSE 46	Ausgleichskasse Gastrosocial Heinerich Wirri-Strasse 3, Postfach 5001 Aarau	062 837 71 71	062 837 72 97	BS
GASTROSUISSE 46.3	Cassa di compensazione GastroSocial Agenzia Ticino Casella postale 204 6903 Lugano	091 967 37 55 091 960 30 00	091 966 84 38	BS
Gärtner 98	Ausgleichskasse Gärtner Postfach 2021 8032 Zürich	044 388 34 80	044 388 34 81	ZH

Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
Geschäftsinhaber Bern 107	Ausgleichskasse Geschäftsinhaber Bern Murtenstrasse 137a, Postfach 5259 3001 Bern	031 384 31 41	031 384 31 01	BE
Gewerbe Schweizerisches 105	Ausgleichskasse des Schweizerischen Gewerbes Brunnmattstrasse 45, Postfach 5072 3001 Bern	031 379 42 42	031 379 42 43	BE
Gewerbe St. Gallen 112	Ausgleichskasse Gewerbe St. Gallen Lindenstrasse 137, Postfach 245 9016 St. Gallen	071 282 18 81	071 282 18 91	SG
Gross- und Transithandel 71	Ausgleichskasse Grosshandel + Transithandel Schönmatstrasse 4, Postfach 4153 Reinach	061 715 57 57	061 715 57 00	BS
Holz 101	Ausgleichskasse Holz Schwarztorstrasse 56 3007 Bern	031 390 23 21	031 390 23 20	BE
Horlogerie 51	Caisse de compensation de l'industrie horlogère Avenue Léopold-Robert 65, Case postale 70 2301 La Chaux-de-Fonds	032 910 03 83	032 910 03 84	VD
Horlogerie 51.2	Caisse de compensation de l'industrie horlogère Agence 2 Grand-Rue 5, Case postale 876 2400 Le Locle	032 931 22 12	032 931 78 25	VD
Horlogerie 51.3	Caisse de compensation de l'industrie horlogère Agence 3 Place Neuve 4, Case postale 5321 1211 Genève 11	022 807 00 90	022 807 00 99	VD

Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
Horlogerie 51.4	Caisse de compensation de l'industrie horlogère Agence 4 Rue de la Gare 7, Case postale 1184 2501 Bienne	032 323 46 46	032 322 76 61	VD
Horlogerie 51.5	Ausgleichskasse Uhrenindustrie Postfach 141 2540 Grenchen	032 655 29 60	032 655 29 69	VD
Horlogerie 51.7	Caisse de compensation de l'industrie horlogère Agence 7 Postfach 141 2540 Grenchen	032 655 29 60	032 655 29 69	VD
Horlogerie 51.1	Caisse de compensation de l'industrie horlogère Agence 10 Rue Jaquet-Droz 37, Case postale 327 2301 La Chaux-de-Fonds	032 910 56 00	032 910 56 01	VD
Hotela 44	Caisse de compensation Hotela Rue de la Gare 18 1820 Montreux	021 962 49 49	021 962 48 48	VD
Imorek 30	Ausgleichskasse IMOREK Murtenstrasse 137 A, Postfach 5259 3008 Bern	031 384 31 11	031 384 31 01	BE
Industries vaudoises 109	Caisse de compensation Industries vaudoises Avenue d'Ouchy 47, Case postale 315 1001 Lausanne	021 613 35 11	021 613 35 01	VD
Konditoren 62	Ausgleichskasse PANVICA Effingerstrasse 14, Postfach 5133 3011 Bern	031 388 14 88	031 388 14 89	BE

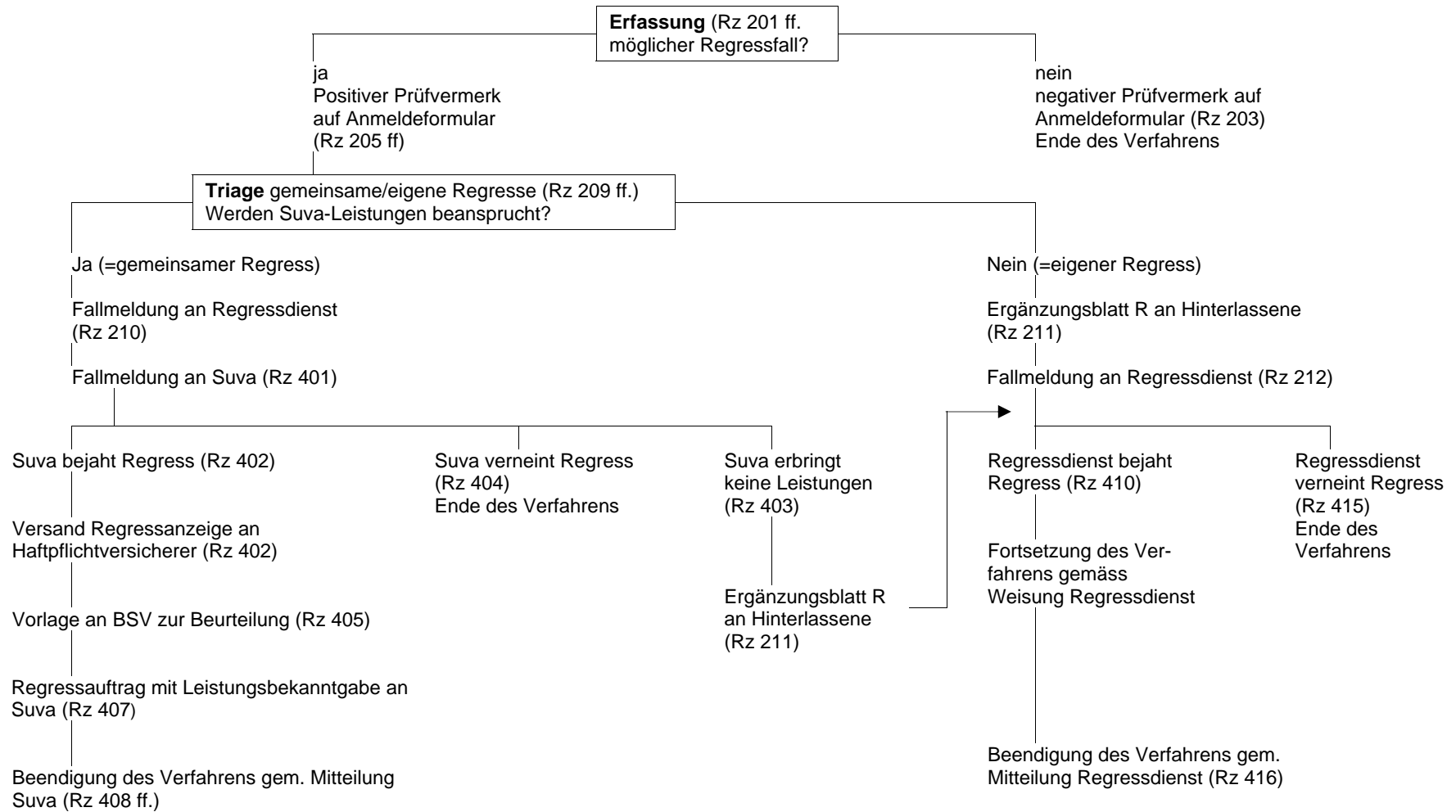
Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
Maschinen 60	Ausgleichskasse Maschinen Kirchenweg 8, Postfach 8032 Zürich	01 388 34 34	01 388 34 35	ZH
MEROBA 111	Caisse de compensation Meroba Avenue Eugène-Pittard 24, Case postale 264 1211 Genève 12	022 702 03 04	022 702 03 00	VD
MEROBA 111.1	Caisse de compensation Meroba Agence de Lausanne Rue du Maupas 34, Case postale 279 1001 Lausanne	021 647 24 25	021 646 39 03	VD
MEROBA 111.2	Caisse de compensation Meroba Agence de Sion Avenue du Tourbillon 33, Case postale 104 1950 Sion	027 327 51 11	027 327 51 80	VD
Metzger 34	Ausgleichskasse Metzger Wytttenbachstrasse 24, Postfach 3000 Bern 25	031 340 60 60	031 340 60 00	BE
Migros 70	Ausgleichskasse Migros Pfungstweidstrasse 31 B, Postfach 8031 Zürich	044 276 47 77	044 276 47 78	ZH
Milchwirtschaft 78	Ausgleichskasse Milchwirtschaft Gurtengasse 6, Postfach 5123 3001 Bern	031 311 69 48	031 312 56 60	BE
Ostschweizer Handel 32	Ostschweizerische Ausgleichskassen für Handel und Industrie Lindenstrasse 137, Postfach 345 9016 St. Gallen	071 282 49 11	071 282 49 22	SG

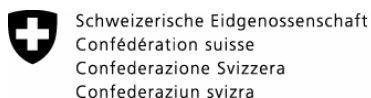
Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
PANVICA 38	Ausgleichskasse PANVICA Effingerstrasse 14, Postfach 5133 3001 Bern	031 388 14 88	031 388 14 89	BE
Patrons vaudois 110	Caisse AVS de la Fédération patronale vaudoise Route du Lac 2, Case postale 1215 1001 Lausanne	021 796 34 00	021 796 34 11	VD
Privatkliniken 115	Ausgleichskasse Privatkliniken Schwarztorstrasse 56 3007 Bern	031 390 23 22	031 390 23 20	BE
Promea 99	Ausgleichskasse PROMEA Ifangstrasse 8, Postfach 8952 Schlieren	044 738 53 53	044 738 53 73	ZH
Schreiner 104	Ausgleichskasse Schreiner Gladbachstrasse 80, Postfach 8044 Zürich	044 267 81 00	044 253 93 94	ZH
Schreiner 104.1	Cassa di compensazione falegnami Agenzia Ticino Via Gemmo 11, Casella postale 204 6903 Lugano	091 967 37 55	091 966 84 38	ZH
Schulesta 88	Ausgleichskasse Schulesta Wytttenbachstrasse 24, Postfach 3000 Bern 25	031 340 61 61	031 340 60 00	BE
SPIDA 79	Ausgleichskasse SPIDA Bergstrasse 21, Postfach 8044 Zürich	044 265 50 50	044 265 53 53	ZH
Spirituosen 45	Ausgleichskasse Spirituosen Murtenstrasse 137a, Postfach 5259 3001 Bern	031 384 31 31	031 384 31 01	BE

Bezeichnung und Nr.	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.	Zuteilung Re- ressdienst
Tabak 56	Ausgleichskasse Tabak Murtenstrasse 137 A, Postfach 5259 3001 Bern	031 384 31 21	031 384 31 01	BE
Thurgauer Gewerbe 55	Ausgleichskasse des Thurgauer Gewerbeverbandes Thomas Bornhauser-Strasse 14 8570 Weinfelden	071 622 17 22	071 622 74 17	SG
Transport 69	Ausgleichskasse Transport Käfiggässchen 10, Postfach 3001 Bern	031 326 20 10	031 326 20 18	BE
Versicherung 81	Ausgleichskasse Versicherung Wengistrasse 7, Postfach 8026 Zürich	043 336 50 00	043 336 50 01	ZH
Volkswirtschaftsbund 40	Ausgleichskasse Volkswirtschaftsbund Viaduktstrasse 42, Postfach 4002 Basel	061 285 22 22	061 285 22 33	BS
Zürcher Arbeitgeber 65	Ausgleichskasse Zürcher Arbeitgeber Siewerdstrasse 9, Postfach 8050 Zürich	044 312 10 60	044 312 10 07	ZH

Siehe aktualisierte Adressen: <http://www.ahv.ch/Home-D/allgemeines/kassen/kassen.html>

Verfahrensschema Regress
(Aufgaben der Ausgleichskassen)





Eidgenössische Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung AHV/IV

Ergänzungsblatt R zur Anmeldung (betreffend Rückgriff)

Anmeldung vom
zum Bezug von Leistungen der AHV / der IV

Verunfallte Person

Name:
Wohnort:
Versicherten-Nr.:

Versicherte Person (nur aufführen, wenn nicht mit verunfallter Person identisch)

Name:
Versicherten-Nr.:

Unser Zeichen

Datum

Es ist möglich, dass im Zusammenhang mit dem Ereignis, das Sie veranlasst hat, sich bei der AHV/ der IV zum Bezug von Leistungen anzumelden, eine Drittperson haftet. Sollte dies zutreffen, nimmt die AHV/ die IV im Umfang ihrer Leistungen auf die haftpflichtige Person bzw. auf deren Haftpflichtversicherung Rückgriff. Zur Abklärung der Verhältnisse werden die folgenden Fragen gestellt. Ihr Versicherungsfall kann erst weiterbearbeitet werden, wenn uns das vollständig ausgefüllte Ergänzungsblatt R vorliegt.

Wir danken für Ihre Mitwirkung.

Mit freundlichen Grüßen

1. Art des Ereignisses, das zum Tod des Ehemannes des Vaters der Mutter der versicherten Person führte bzw. Art des Ereignisses, das die Invalidität der verunfallten Person verursachte:
Verkehrsunfall sonstiger Unfall andere Ursache nämlich:

2. Datum und Ort des Ereignisses:

3. Hat sich die Polizei oder eine andere Stelle mit dem Ereignis befasst? nein ja (Name, Adresse, Tel.):

4. Hat diese Stelle einen schriftlichen Bericht über das Ereignis verfasst? nein ja

5. Genaue Schilderung des Ereignisses (Was hat sich zugetragen? Auf welche Ursache ist das Ereignis zurückzuführen? Welche Beteiligung Dritter besteht?)

6. Personen, die am Ereignis beteiligt waren (Name, Adresse, Tel.):

als Verursacher/Verursacherin:

als Zeuge/Zugin:

7. Werden Sie für die Regelung der Folgen des Ereignisses durch eine Anwältin/einen Anwalt, eine Rechtschutzversicherung oder eine sonstige Stelle vertreten? nein ja (Name, Adresse, Tel.):

8. Machen Sie im Zusammenhang mit dem Ereignis gegen jemanden Haftpflichtansprüche geltend? nein ja (Name, Adresse, Tel.):

9. Ist die Person, gegen die Sie Ihre Ansprüche geltend machen, gegen Haftpflicht versichert? nein ja (Name, Adresse, Tel. der Haftpflichtversicherung):

Schaden-Nr./Policen-Nr.:

10. Wurden aus dem Ereignis Haftpflichtansprüche eingeklagt? nein ja

bei folgender Instanz:

gegen folgende Person/Haftpflichtversicherung:

11. Wurde im Zusammenhang mit dem Ereignis ein Strafverfahren eröffnet? nein ja

bei folgender Instanz:

gegen folgende Person(en):

12. War die verunfallte Person im Zeitpunkt des Ereignisses obligatorisch unfallversichert? nein ja (Name, Adresse, Tel. der Unfallversicherung):

Unfall-Nr.:

13. War die verunfallte Person im Zeitpunkt des Ereignisses bei einer Pensionskasse (Vorsorgeeinrichtung) versichert? nein ja (Name, Adresse, Tel. der Pensionskasse):

14. Unter welcher Nummer sind Sie für ergänzende Fragen telefonisch erreichbar?

Privat:

Geschäft:

Bemerkungen:

Die/der Unterzeichnete bestätigt, alle Fragen richtig und vollständig beantwortet zu haben.

Ort und Datum:

Unterschrift

Beilagen (bitte verfügbare Unterlagen wie Polizeibericht u. ä. beilegen und hier aufführen):



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössische Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung AHV/IV

Regress; Anfrage an die Suva

Verunfallte Person

Name:

Wohnort:

Versicherten-Nr.:

Suva/MV-Nr.:

Versicherte Person

(nur aufführen, wenn nicht mit verunfallter Person identisch)

Name:

Versicherten-Nr.:

Unser Zeichen

Datum:

Sehr geehrte Damen und Herren

In der Anmeldung vom _____ zum Bezug von Leistungen der AHV /der IV wird ein Unfallereignis, bzw. dessen Herbeiführung durch Dritte, aufgeführt.

Wir fragen Sie deshalb an, ob Sie im vorliegenden Fall Regress nehmen.

Freundliche Grüsse

Beilagen: – Doppel der vorliegenden Anfrage
– adressierter Umschlag für Rücksendung

Antwort

ja Regressanzeige(n) beiliegend

- nein Begründung:
- Es liegt kein Haftpflichttatbestand vor.
 - Der/die Haftpflichtige ist unbekannt.
 - Nach Sach- und Rechtslage ist ein Regress nicht durchführbar.
 - Art. 75 ATSG schliesst eine Regressnahme aus.
 - Die Suva/die MV erbringt keine Leistungen.

Bemerkungen

Ort und Datum:

Stempel und Unterschrift

Adressenverzeichnis der Suva-Stellen

Stand: 10.08.2007

Region	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.
Hauptsitz	Suva Hauptsitz Fluhmattstrasse 1 6002 Luzern	041 419 51 11	041 419 58 28
Militär- versicherung	Suva Abteilung Militärversicherung Postfach 8715 3001 Bern	031 387 35 35	031 387 35 30
Lausanne 1	Suva Lausanne Avenue de la Gare 19 1001 Lausanne	021 310 81 11	021 310 81 10
La Chaux- de-Fonds 2	Suva La Chaux-de-Fonds Avenue Léopold-Robert 25 2301 La Chaux-de-Fonds	032 911 31 11	032 911 31 13
Bern 3	Suva Bern Laupenstrasse 11 3001 Bern	031 387 33 33	031 387 33 34
Basel 4	Suva Basel St. Jakobs-Strasse 24 4002 Basel	061 278 46 00	061 278 46 21
Aarau 5	Suva Aarau Rain 35 5001 Aarau	062 836 15 15	062 836 16 49
Luzern 6	Suva Rösslimatt Rösslimattstrasse 39 6005 Luzern	041 419 51 11	041 419 58 28
Zürich 7	Suva Zürich Dreikönigstrasse 7 8022 Zürich	044 205 91 11	044 205 90 20
Winterthur 8	Suva Winterthur Lagerhausstrasse 15 8400 Winterthur	052 265 71 71	052 265 70 91
St. Gallen 9	Suva St. Gallen Unterstrasse 15 9001 St. Gallen	071 227 73 73	071 227 73 77
Bellinzona 10	Suva Bellinzona Piazza del Sole 6 6501 Bellinzona	091 820 20 11	091 820 22 10
Genève 11	Suva Genève rue Ami-Lullin 12 1211 Genève 3	022 707 84 04	022 707 85 05

Region	Adresse	Telefon Nr.	Fax. Nr.
Sion 12	Suva Sion Avenue de Tourbillon 36 1951 Sion	027 329 12 12	027 329 12 13
Chur 13	Suva Chur Tittwiesenstrasse 25 7001 Chur	081 286 26 11	081 286 26 66
Linth 14	Suva Linth Ziegelbrückstrasse 64 8866 Ziegelbrücke	055 617 24 24	055 617 24 25
Wetzikon 15	Suva Wetzikon Zürcherstrasse 91 8620 Wetzikon	044 933 95 11	044 933 95 55
Fribourg 16	Suva Fribourg Rue de Locarno 3 1701 Fribourg	026 350 36 11	026 350 36 21
Solothurn 17	Suva Solothurn Schänzlistrasse 8 4501 Solothurn	032 626 45 45	032 626 45 46
Delémont 18	Suva Delémont Quai de la Sorne 22 2800 Delémont	032 424 44 11	032 424 44 12
Samedan 22	Suva Samedan Via Plazzet 16 7503 Samedan	081 851 04 80	081 851 04 88
Zentralschweiz	Suva Zentralschweiz Löwenplatz 1 6002 Luzern	041 418 13 13	041 418 13 00

Siehe aktualisierte Adressen:

http://www.suva.ch/home/unternehmen/agenturen_adressen/alle_adressen.htm



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössische Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung AHV/IV

Adresse

Unser Zeichen:
Datum:

AHV-Regress; Bekanntgabe der Leistungen

Versicherte Person: Vorname / Name	Regress-Nr.:
Versicherten-Nr.: AHV-Nr.	Suva-Nr.:

Aufgelaufene Leistungen: vom bis (Rechnungstag)

Witwen- oder Witwerrente, im Kapitalwert		CHF:
Waisenrente(n), im Kapitalwert		CHF:
1. Kind	CHF:	
2. Kind	CHF:	
3. Kind	CHF:	
Total Waisenrenten		CHF:
Total		CHF: _____

Zukünftige Leistungen: voraussichtlich bis

Witwen- oder Witwerrente, im Kapitalwert		CHF:
Waisenrente(n), im Kapitalwert		CHF:
1. Kind	CHF:	
2. Kind	CHF:	
3. Kind	CHF:	
Total Waisenrenten		CHF:
Total		CHF: _____

Gesamttotal

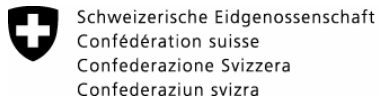
CHF: _____

Gestützt auf die Vereinbarung Suva/BSV betreffend die Durchführung des Regresses in gemeinsamen Fällen beauftragen wir Sie hiermit, die Regressansprüche der AHV aus dem oben genannten Schadenfall zu erledigen.

Freundliche Grüsse

Beilage: Kapitalwertberechnung vom

Kopie an:
Bundesamt für Sozialversicherungen, Bereich Regress, 3003 Bern



Eidgenössische Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung AHV/IV

Ankündigung des Rückgriffs auf haftpflichtige Dritte

Datum
zuständig:
Direktwahl:
Versicherten-Nr:

Original an:
Versicherter:

Sehr geehrte Damen und Herren

Aus dem unten erwähnten Unfall machen wir Ihnen gegenüber aufgrund von Art. 72 ff. ATSG Rückgriffsansprüche für Leistungen der AHV/IV geltend. Wir werden zu einem späteren Zeitpunkt auf die Angelegenheit zurückkommen.

Versicherungsnehmer/in:	
Art der Versicherung:	Ref.-Nr.
Unfallort:	
Unfalldatum:	
Unfallhergang:	
Weitere direkt oder indirekt beteiligte Fahrzeuge, Personen oder Tiere:	

Die folgende Instanz wird den AHV/IV Rückgriff geltend machen. Anfragen sind an diese direkt zu richten:

Mit freundlichen Grüssen